



Zug, 20. August 2008, 10:50 Uhr

176 / MEDIENMITTEILUNG

## **Zug: Sprayereien aufgeklärt**

**Dank der Aufmerksamkeit der Zuger Polizei konnten zwei Jugendlichen über 20 Sprayereien mit mehreren 10'000 Franken Sachschaden nachgewiesen werden. Ursprünglich wurden sie wegen eines Einbruchs angehalten.**

Am späten Dienstagabend (12. August 2008) konnte die Zuger Polizei zuerst einen 16-jährigen und später einen 17-jährigen Jugendlichen festnehmen, die aus einem Velogeschäft zwei Fahrräder entwendet hatten (vergleiche Medienmitteilung Nr. 174 vom 13. August 2008).

Bei der Sichtung der Effekten des 16-Jährigen fielen den Polizisten diverse Sprayerutensilien auf. Es bestand der dringende Verdacht, dass der Beschuldigte nicht nur in das Bikegeschäft eingebrochen war, sondern auch in der Sprayerszene aktiv ist. Im Laufe der Ermittlungen gab der Jugendliche dann auch zu, diverse Sprayereien verursacht zu haben oder zumindest daran beteiligt gewesen zu sein. Die Sprayereien an öffentlichen und privaten Gebäuden hätte er jeweils mit seinem ebenfalls festgenommenen 17-jährigen Kollegen sowie einem weiteren 16-Jährigen begangen.

Das Trio ist soweit geständig, über 20 Tatbestände verursacht zu haben. Somit konnten die meisten Sprayereien, die im Raum Zug seit Anfang August 2008 angebracht wurden, durch die Zuger Polizei geklärt werden. Die Schadenssumme beläuft sich auf mehrere 10'000 Franken, für welche die Beschuldigten wohl aufkommen müssen.

Die drei Schweizer werden sich vor dem Jugendanwalt des Kantons Zug verantworten müssen.

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.